



Ergebnisse der Hengstnachzuchtbewertungen der jungen Kaltbluthengste 2018

Marbach (PZV BaWü). Im Rahmen seiner Zuchtprogramme bewertet der Verband die ersten drei Fohlenjahrgänge seiner jungen Kaltbluthengste. Dazu werden die Hengstnachzuchtbewertungen auf den Fohlenschauen ausgeschrieben und die Züchter um Vorstellung der Fohlen zur Bewertung der Merkmale „Rasse- und Geschlechtstyp, Körperbau einschließlich Fundament und Korrektheit, Bewegung in Schritt und Trab und Gesamteindruck“ gebeten. Dreizehn Hengstnachzuchten mit 71 vorgestellten Fohlen wurden in 2018 bewertet, im Durchschnitt stellte jeder Hengst 5 – 6 Fohlen. In der Summe wurden auf den Fohlenschauen 173 Schwarzwälder Kaltblutfohlen vorgestellt und bewertet.

Die nachfolgende Tabelle gibt eine Übersicht über die vorgestellten Fohlen und erreichten Durchschnittsleistungen.

Hengst	Mutter SP o. LS	Anzahl Fohlen	Note	Typ	Körper	Bewegung	Gesamt- eindruck
Markus	4	17	8,16	8,62	8,21	7,76	8,06
Malibu	5	9	7,99	8,11	8,06	7,78	8,00
Roter Milan	6	8	8,28	8,56	8,44	8,00	8,13
Dony	5	7	8,13	8,57	8,21	7,57	8,14
Rosenkavalier	3	7	8,09	8,57	7,50	8,21	8,07
Finn RN	2	6	8,15	8,67	8,33	7,42	8,17
Falko	4	4	8,56	8,75	8,50	8,38	8,63
Mendel	3	4	8,16	8,00	7,75	8,38	8,50
Wellenstein	3	4	8,31	8,63	8,00	8,25	8,38
Don Olewo	1	2	8,50	8,50	8,25	8,75	8,50
Rubinrot	2	2	8,38	8,75	8,25	8,00	8,50
Dachsbub	1	1	8,50	8,00	8,00	9,00	9,00
Vulkan	1	1	8,25	8,00	8,00	8,50	8,50
HNZ	40	71	8,19	8,51	8,13	7,94	8,19
alle Hengste	97	173	8,21	8,53	8,16	7,98	8,17

Die Fohlen mit der höchsten Durchschnittsnote (4 und mehr Fohlen) stellten die Hengste Falko (8,56/4 Fohlen), Wellenstein (8,31/4 Fohlen) und Roter Milan (8,28; 8 Fohlen). Die Nachzucht von Markus (17 Fohlen), Mendel (4 Fohlen), Finn RN (6 Fohlen), Dony (7 Fohlen) und Rosenkavalier (7 Fohlen) wurde mit Noten zwischen 8,09 und 8,16 bewertet. Der erste Jahrgang (9 Fohlen) des Hengstes Malibu in Baden-Württemberg erreichte die Note 7,99. Bei der Bewertung des Rassetyps lagen die Nachzuchten von Falko (8,75), Finn RN (8,67), Wellenstein (8,63), Markus (8,62), Rosenkavalier und Dony (8,57) über dem Durchschnitt, in der Körperharmonie und dem Kaliber gefiel die Nachzucht von Falko (8,50), Roter Milan (8,44), Finn RN (8,33), Markus und Dony (je 8,21) am besten. In der Bewegung dominierten die Kinder von Falko und Mendel (je 8,38), Wellenstein (8,25), Rosenkavalier (8,21) und Roter Milan (8,0). Der Bewegungsdurchschnitt wurde mit 7,98 errechnet.



Roter Milan (SchwK) *2012 – DF, helles Langhaar v. Rubin/Vogtsberg

Dritter Jahrgang 2018 – 5 Fohlen Pfullendorf, 1 St. Märgen, 1 Waldkirch, 1 Jettingen

Vorgestellte Fohlen: 8 – Ø 8,28 (T 8,56/Kö 8,44/Beweg. 8,00/GE 8,13) – 2 Gold, 6 Silber, 3 Hengst-, 5 Stutfohlen, 7 Dunkelfüchse, 1 Fuchs

Fohlen mit gutem bis sehr gutem Rassetyp, trocken mit überwiegend gutem Rasseadel und sicherem Geschlechtsausdruck, kompakt bis kräftig, bei teilweise etwas breitem Hals, aber überwiegend schräger und langer Schulter, Kruppen teilweise etwas abgezogen, die Fundamente sind trocken, in der Stellung teilweise etwas abweichend von der Norm. Der Schritt ist überwiegend fleißig und raumgreifend, der Trab ist überwiegend leichtfüßig mit ordentlicher Aufrichtung.

Zweiter Jahrgang 2017 – 6 Fohlen Pfullendorf, 1 St. Märgen, 1 Waldkirch

Vorgestellte Fohlen: 8 – Ø 8,17 (T 8,69/Kö 8,19/Beweg. 7,92/GE 8,31) – 1 Gold, 7 Silber, 3 Hengst-, 5 Stutfohlen, Dunkelfüchse, 1x Fischeuge

Fohlen mit gutem bis sehr gutem Rassetyp, trocken mit überwiegend gutem Rasseadel und sicherem Geschlechtsausdruck, gut bemuskelt und kräftig im Kaliber bei vereinzelt kurzem Hals aber gut gewinkelter Schulter, Rücken überwiegend geschwungen, die Fundamente sind trocken, in der Stellung teilweise etwas abweichend von der Norm. Der Schritt zeigt viel Fleiß bei mittlerem bis gutem Raumgriff, der Trab erscheint noch etwas eilig und vorhandbetont. Fohlen mit angenehmem Interieur.

Erster Jahrgang 2016

Vorgestellte Fohlen: 18 – Ø 8,28 (T 8,72/Kö 8,25/Beweg. 7,63/GE 8,13) – 7 Gold, 11 Silber, 6 Hengstfohlen, 12 Stutfohlen

Die Fohlen zeigten sich mit gutem bis ausgezeichnetem Rassetyp und gutem Ausdruck, fast alle in der Dunkelfuchsfarbe mit hellem Langhaar, schön in Kaliber und Bemuskelung, in der Halsformation nicht ganz einheitlich, Kruppen mit guter Form, teilweise etwas abgezogen, im Hinterbein zeigten sich die Fohlen nicht alle korrekt gewinkelt, teilweise etwas steil, der Schritt war meist sicher im Takt und gelassen, bei genügend Fleiß und mittlerem Raumgriff, im Trab zeigten die Fohlen Fleiß, teilweise mit schöner Aufrichtung, Elastizität und Antritt.

Dachsbub (SchwK) *2012 – Dunkelfuchs, helles Langhaar v. Dachs/Riegel

Dritter Jahrgang 2018 – 1 Fohlen Jettingen

Vorgestellte Fohlen: 1 – Ø 8,5 (T 8,0/Kö 8,0/Beweg. 9,0/GE 9,0) – 1 Gold, 1 Hengstfohlen, 1 Dunkelfuchs

Zweiter Jahrgang 2017 – 5 Fohlen Zöbingen, 1 Stutensee

Vorgestellte Fohlen: 6 – Ø 8,00 (T 8,58/Kö 7,67/Beweg. 7,75/GE 8,0) – 1 Gold, 5 Silber, 2 Stut-, 4 Hengstfohlen, 6 Dunkelfüchse

Typvolle im trockenen Rassetyp stehende, gut entwickelte und kompakte Fohlen mit Charme und Adel ausgestattet bei genügend Kaliber und guter bis sehr guter Bemuskelung. Hals in Form und Ansatz nicht ganz einheitlich, gut gelagerte schräge Schultern, die Oberlinien bisweilen etwas tief angelegt, in der Hinterhand noch überbaut. Trockenes bisweilen etwas feines Fundament, gelegentlich mit leichten Abweichungen von der Norm. Schritt eifrig bis fleißig bei mittlerem Raumgriff, der Trab neigt etwas zur Eile bei überwiegend flach geführtem Vorderbein. Ansprechendes Interieur.



Erster Jahrgang 2016

Vorgestellte Fohlen: 6 – Ø 8,06 (T 8,58/Kö 8,42/Beweg. 7,25/GE 8,0) – 6 Silber, 2 Stut-, 4 Hengstfohlen, 5 Dunkelfüchse, 1 Fuchs

Fohlen mit sicherem Rassetyp, meist mit Charme und Adel ausgestattet, gut in Kaliber und Bemuskelung, weitgehend ausgewogene Proportionen. Hals in Form und Ansatz nicht ganz einheitlich, Oberlinie und Kruppe harmonisch. Solides Fundament, gelegentlich mit leichten Abweichungen von der Norm. Schritt eifrig bis fleißig, der Trab neigt etwas zur Eile. Ansprechendes Interieur.

Finn RN (SchwK) *2012 – Dunkelfuchs, helles Langhaar v. Feldsee/Riemer

Dritter Jahrgang 2018 – 6 Fohlen Jettingen

Vorgestellte Fohlen: 6 – Ø 8,15 (T 8,8,67/Kö 8,33/Beweg. 7,42/GE 8,17) – 1 Gold, 5 Silber, 2 Hengst-, 4 Stutfohlen, 1 Fuchs, 4 Dunkelfüchse, 1 Braun, überwiegend Blesse

Kompakte kräftige Fohlen im trockenen Typ mit überwiegend gutem Rasseadel und Ausdruck, in der Halsformation etwas abweichend von der Norm bei schräger und langer Schulter. Der Rücken ist gut geschwungen, die Kruppe einheitlich in Form und Bemuskelung. Das Fundament ist überwiegend trocken. Der Schritt ist eifrig bis fleißig bei mittlerem bis knappem Raumgriff, im Trab wünscht man sich mehr Schub- und Tragkraft.

Zweiter Jahrgang 2017 – 3 Fohlen Herrenberg, 1 Fohlen Waldkirch

Vorgestellte Fohlen: 4 – Ø 8,06 (T 8,88/Kö 7,88/Beweg. 7,38/GE 8,13) – 4 Silber, 2 Hengst-, 2 Stutfohlen, 2 Füchse, 2 Dunkelfüchse

Einheitliche harmonische Fohlen in kompakter Aufmachung mit sehr viel Rasseadel, einheitlich im Rasse- und sicher im Geschlechtstyp, bei guten Hals- und Schulterpartien, in Rücken und Kruppe gut bemuskelt, leichte Abweichungen von der Norm im Fundament und der Korrektheit. Der Schritt ist überwiegend takt sicher, energisch abfüßend bei mittlerem bis gutem Raumgriff, der Trab leichtfüßig bei noch etwas wenig Schub- und Tragkraft. Auffallend gut sind Charakter und Temperament.

Erster Jahrgang 2016

Vorgestellte Fohlen: 2 – Ø 8,25 (T 8,75/Kö 7,75/Beweg. 8,25/GE 8,25) – 1 Gold, 1 Silber, 1 Stut-, 1 Hengstfohlen, 2 Dunkelfüchse, Blesse

Kompakte, harmonische Fohlen mit Adel und Ausdruck, kräftig im Fundament, Schritt sicher im Takt bei gutem Raumgriff und mittlerem Fleiß, Trab leichtfüßig bis energisch abfüßend, ziemlich gut bis gut aufgerichtet. Sehr gelassen im Interieur.

Markus (SchwK) *2013 – Dunkelfuchs, helles Langhaar v. Markward/Respekt

Zweiter Jahrgang 2018 – 17 Fohlen, 11 St. Märgen, 3 Jettingen, 3 Waldkirch

Vorgestellte Fohlen: 17 - Ø 8,16 (T 8,62/Kö 8,21/Beweg. 7,76/GE 8,06) – 5 Gold, 12 Silber, 9 Stut-, 8 Hengstfohlen, 4 Kohlfüchse, 9 Dunkelfüchse, 4 Füchse, 1 Laterne, 1 ohne Kopfabzeichen, sonst Blessen

Überwiegend typvolle bis sehr typvolle Fohlen mit überwiegend sicherem Geschlechtstyp bei mittlerem bis guten Kaliber und recht harmonischen Proportionen. Der Hals ist überwiegend gut geformt, teilweise etwas breit, die Schulterpartie eher schräg und lang, die Kruppe



PRESSEMITTEILUNG

überwiegend gut geformt. Das Fundament ist überwiegend trocken und genügend stark bei nicht immer korrekter Stellung. Im Schritt zeigten sich die Fohlen überwiegend taktmäßig mit Fleiß und Raumgriff, im Trab mit etwas mehr Bandbreite hinsichtlich Takt, Schwung und Losgelassenheit. Im Typ und der Bewegung deutliche Verbesserung zum ersten Jahrgang.

Erster Jahrgang 2017 – 7 Fohlen St. Märgen

Vorgestellte Fohlen: 7 – Ø 8,05 (T 8,57/Kö 8,36/Beweg. 7,36/GE 7,93) – 1 Gold, 6 Silber, 3 Stut-, 4 Hengstfohlen, 1 Kohlfuchs, 5 Dunkelfüchse, 1 Fuchs, überwiegend mit teilweise breiter Blesse

Gut entwickelte Fohlen mit gutem bis sehr gutem Rassetyp, fast immer sicher im Rassedadel und Geschlechtsausdruck, die Hälse variieren in Form und Länge, die Schulterpartien sind lang und schräg angelegt, der Rücken vereinzelt stramm oder vorfallend, das Fundament könnte kräftiger ausgeprägt sein. Der Schritt ist überwiegend fleißig jedoch nicht immer taksicher und losgelassen bei meist gutem Raumgriff, im Trab zeigen sich die Fohlen fast durchweg leichtfüßig, in Schub- und Tragkraft sowie Balance noch nicht gefestigt, im Charakter fast durchweg angenehm.

Rosenkavalier (SchwK) *2013 – Dunkelfuchs, helles Langhaar v. Rubiniero/Dachsberg

Zweiter Jahrgang 2018 – 6 Fohlen St. Märgen, 1 Waldkirch

Vorgestellte Fohlen: 7 - Ø 8,09 (T 8,57/Kö 7,50/Beweg. 8,21/GE 8,07) – 2 Gold, 5 Silber, 4 Stut-, 3 Hengstfohlen, alles Dunkelfüchse

Überwiegend typvolle kompakte Fohlen mit meist gutem Rassedel und großem Auge und gutem Kaliber. In der Halsformation sind die Fohlen nicht einheitlich, teils unter- oder oberhalsbetont oder breit angelegt. Die Schulterpartie ist eher mittelschräg, der Rücken teilweise etwas kurz. In der Gangkorrektheit war im Hinterbein eine durchweg zehenweite Stellung zu sehen bei genügend Fundamentstärke. Auffällig war der energische und raumgreifende Schritt mit sicherem Takt. Im Trab zeigten sich die Fohlen leichtfüßig jedoch teilweise etwas vorhandbetont. Fohlen mit angenehmem Interieur.

Erster Jahrgang 2017 – 5 Fohlen St. Märgen, 1 Waldkirch

Vorgestellte Fohlen: 6 - Ø 8,15 (T 8,50/Kö 7,67/Beweg. 8,17/GE 8,25) – 2 Gold, 4 Silber, 4 Stut-, 2 Hengstfohlen, alles Dunkelfüchse, 1x Fischauge

Typvolle langlinige Fohlen mit überwiegend edlem Gesicht bei genügend Geschlechtsadel und mittlerem Kaliber und Bemuskelung, der Hals ist überwiegend gut aufgesetzt, vereinzelt kurz und unterhalsbetont, die Schulterpartien genügend lang und schräg, der Rücken teilweise noch vorfallend und stramm in der Niere, die Kruppe überwiegend gut bemuskelt, teilweise abfallend, das Fundament könnte kräftiger ausgeprägt sein, vereinzelt noch sprunggelenksenge Stellung. Der Schritt zeigt überwiegend sicheren Takt und Fleiß bei genügend Raumgriff, der Trab ist leichtfüßig, locker und räumend mit guter Aufrichtung, das Temperament fast durchgehend angenehm.



Rubinrot (SchwK) *2013 – Dunkelfuchs, helles Langhaar v. Rubin/Mönchberg

Zweiter Jahrgang 2018 – 2 Fohlen Zöbingen

Vorgestellte Fohlen: 2 - Ø 8,38 (T 8,8,75/Kö 8,25/Beweg. 8,0/GE 8,5) – 1 Gold, 1 Silber, 2 Hengstfohlen, Dunkelfüchse

Fohlen im Schwarzwälder Typ, mit gut geformter Halsung und Schulter, noch überbaut, Schritt mit Fleiß, Trab leichtfüßig, teilweise zu lebhaft im Temperament

Erster Jahrgang 2017 – 5 Fohlen Zöbingen

Vorgestellte Fohlen: 5 - Ø 8,20 (T 8,60/Kö 8,60/Beweg. 7,70/GE 7,90) – 2 Gold, 3 Silber, 1 Stut-, 4 Hengstfohlen, alles Dunkelfüchse

Gut entwickelte kräftige und gut bemuskelte Fohlen bei gutem teilweise etwas derbem Rasseadel aber eindeutigem Geschlechtsausdruck und ausgewogenen Proportionen. Die Halsformation ist teilweise unterhalsbetont, Schulter und Kruppe gut gewinkelt, das Fundament überwiegend kräftig, in der Korrektheit teilweise Abweichungen von der Norm. Der Schritt ist durchweg raumgreifend jedoch nicht immer taktstabil, der Trab leichtfüßig bis energisch, das Temperament überwiegend angenehm.

Vulkan (SchwK) – Dunkelfuchs, helles Langhaar v. Vogtsberg/Wilderer

Zweiter Jahrgang Baden-Württemberg 2018 – 1 Fohlen Pfullendorf

Vorgestellte Fohlen: 1 - Ø 8,25 (T 8,0/Kö 8,0/Beweg. 8,5/GE 8,5) – 1 Silber, 1 Hengstfohlen, 1 Dunkelfuchs

Erster Jahrgang Baden-Württemberg 2017 – 14 Fohlen Pfullendorf, 2 Waldkirch

Vorgestellte Fohlen: 16 - Ø 8,30 (T 8,59/Kö 8,38/Beweg. 8,00/GE 8,22) – 7 Gold, 9 Silber, 7 Stut-, 9 Hengstfohlen, 1 Kohlefuchs, 13 Dunkelfüchse, 2 Füchse, 1x Fischeuge

Gut entwickelte und gut bemuskelte kompakte Fohlen mit gutem bis sehr gutem Rassetyp, mit überwiegend schönem Rasse- und überwiegend sicherem Geschlechtsadel, kräftiger teilweise etwas kurzer Halsung, gut gewinkelter Schulter und Kruppe, im Rücken teilweise noch vorfallend, im Fundament korrekt. Der Schritt ist eifrig bis fleißig bei mittlerem Raumgriff, der Trab leichtfüßig und überwiegend locker bei mittlerer Aufrichtung. Fohlen mit angenehmem Interieur.

Donnerwetter (SchwK) – Dunkelfuchs, helles Langhaar v. Donnergröll/Modus

2018 – keine Fohlen

Zweiter Jahrgang 2017 – 4 Fohlen Zöbingen

Vorgestellte Fohlen: 4 – Ø 8,22 (T 8,63/Kö 8,13/Beweg. 8,00/GE 8,13) – 2 Gold, 2 Silber, 4 Hengstfohlen, 2 Füchse, 2 Dunkelfüchse

Ausdrucksvolle Fohlen mit sehr gutem trockenen Rasse- und sicherem Geschlechtstyp, einheitlich im Kaliber und gut bis sehr gut bemuskelt, teilweise noch überbaut, bei teilweise etwas feinem Fundament und etwas zehenweiter Hinterhand. Schritt fleißig, im Takt noch nicht immer sicher bei genügend Raumgriff, im Trab zeigen sich die Fohlen überwiegend energisch mit guter Bergaufbewegung, im Temperament schon sehr lebhaft, teilweise überschwänglich.



Erster Jahrgang 2016

Vorgestellte Fohlen: 2 – Ø 8,13 (T 8,25/Kö 7,75/Beweg. 8,25/GE 8,25) – 2 Silber, 2 Stutfohlen, 2 Fuchse, schmale Blesse

Fohlen mit gutem Rassetyp, kompakt bis leicht gebaut, etwas fein im Fundament, Schritt geregelt und fleißig mit recht gutem Raumgriff, im Trab zeigen sich die Fohlen leichtfüßig und fleißig mit recht guter Aufrichtung. Ansprechendes Interieur.

Mondeo (ScwhK) - Braun v. LVV Modem/Riegel

2018 – keine Fohlen

Zweiter Jahrgang 2017 – 3 Fohlen St. Märgen

Vorgestellte Fohlen: 3 – Ø 8,29 (T 8,33/Kö 8,17/Beweg. 8,50/GE 8,17) – 1 Gold, 2 Silber, 1 Hengst-, 2 Stutfohlen, 2 Braune, 1 Dunkelfuchs

Kompakte, meist sehr typvolle Fohlen, mit überwiegend schönem Rasseadel und sicherem Geschlechtsausdruck, gut in Kaliber und Bemuskelung, der Hals ist gut aufgesetzt, die Schultern mittelschräg, der Rücken und Kruppe gut geformt und gut bemuskelt, vereinzelt etwas abfallend, kräftiges Fundament, vereinzelt steile Fessel. Der Schritt ist überwiegend fleißig mit gut überfußender Hinterhand, der Trab leichtfüßig, taksicher, locker und raumgreifend, Fohlen mit angenehmem Interieur.

Erster Jahrgang 2015

Vorgestellte Fohlen: 2 - Ø 8,06 (T 8,25 / Kö 8,0 / Beweg. 7,75 / GE 8,25) - 2 Silber, 2 Hengstfohlen

Recht gut entwickelte Fohlen mit brauner Farbe, gutem Kaliber und guter Bemuskelung, ausgewogen in den Proportionen mit gutem Rassetyp und teils etwas strengem Ausdruck, gut aufgesetztem Hals mit meist guter Form, schräge lange Schulter, geschwungener Rücken, Kruppe gut bemuskelt, meist korrekte Stellung, im Schritt mit geregeltm Takt bei genügend Fleiß, leichtfüßiger Trab, noch etwas knapp im Raumgriff, ansprechendes Interieur.

Malibu (SchwK) – DF, helles Langhaar v. Modus/Direkt

Erster Jahrgang 2018 – 9 Fohlen Pfullendorf

Vorgestellte Fohlen: 9 – Ø 7,99 (T 8,11/Kö 8,06/Beweg. 7,78/GE 8,00) – 9 Silber - 5 Stut-, 4 Hengstfohlen, 1 Kohlfuchs, 8 Dunkelfuchse, überwiegend schmale bis breite Blesse, 1 Stern

Gut entwickelte, überwiegend kompakte und kräftige Fohlen mit überwiegend derbem Rasseadel und meist rundem Kopfprofil. Die Häuse sind teils tief angesetzt und unterhalsbetont, die Schulter überwiegend gut gewinkelt. Die Kruppen sind gut geformt und bemuskelt, teilweise überbaut. Die Fundamente sind trocken, teilweise fein und mit steiler Hinterhand. Im Schritt zeigen sich die Fohlen überwiegend fleißig und mit mittlerem Raumgriff, im Trab fast immer leichtfüßig.

Dony (SchwK) – DF, helles Langhaar v. Dachs/Riegel

Erster Jahrgang 2018 – 7 Fohlen St. Märgen

Vorgestellte Fohlen: 7 – Ø 8,13 (T 8,57/Kö 8,21/Beweg. 7,57/GE 8,14) – 2 Gold, 5 Silber 3 Stut-, 4 Hengstfohlen, 1 Kohlfuchs, 6 Dunkelfuchse, überwiegend schmale Blesse, 1 Stern



Typvolle Fohlen mit überwiegend gewünschtem Rasseadel, mittlerem manchmal leichtem Kaliber, in der Halsformation nicht einheitlich, vereinzelt unterhalsbetont und tief angesetzt. Die Fohlen zeigen eine mittelschräge bis schräg und lange Schulter, die Kruppe ist überwiegend gut geformt. Das Fundament ist meist trocken bis kräftig, die Korrektheit abweichend von der Norm. Im Schritt zeigen sich die Fohlen meist takt sicher, fleißig und raumgreifend, der Trab ist leichtfüßig, taktmäßig aber noch vorhandbetont.

Falko (SchwK) – DF, helles Langhaar v. Federsee/Wilderer

Erster Jahrgang 2018 – 4 Fohlen Waldkirch

Vorgestellte Fohlen: 4 – Ø 8,56 (T 8,75/Kö 8,50/Beweg. 8,38/GE 8,63) – 2 Gold, 2 Silber - 2 Stut-, 2 Hengstfohlen, 1 Fuchs, 3 Dunkelfüchse, überwiegend schmale Blesse, 1 ohne Abzeichen

Sehr typvolle, gut entwickelte und harmonische Fohlen mit gewünschtem Rasseadel und großem Auge, guter Vorhandpartie und teils überbauter Kruppe mit überwiegend trockenem Fundament bei zehenweit gestellter Hinterhand. Der Schritt ist taktmäßig, fleißig und raumgreifend, der Trab mit energischem Abfüßen und Bergauftendenz.

Mendel (SchwK) – DF, helles Langhaar v. LVV Modigliani/Respekt

Erster Jahrgang 2018 – 2 Fohlen Stutensee, 1 Jettingen, 1 Waldkirch

Vorgestellte Fohlen: 4 – Ø 8,16 (T 8,00/Kö 7,75/Beweg. 8,38/GE 8,50) – 1 Gold, 3 Silber - 2 Stut-, 2 Hengstfohlen, 1 Fuchs, 4 Dunkelfüchse, 3 Blesse, 1 Flocke mit Nasenstrich

Kompakte bis kräftige Fohlen im Wäldertyp mit genügend Rasseadel, in der Halsformation eher unterhalsbetont, die Schulter ist lang und gut gewinkelt, die Sattellage gut geformt, die Kruppe eher noch überbaut, in der Korrektheit zeigt die Hinterhand eine zehenweite Tendenz; der Schritt ist takt sicher, energisch, raumgreifend und genügend losgelassen, der Trab überwiegend leichtfüßig und taktmäßig, vereinzelt entwicklungsbedingt noch vorhandbetont. Fohlen mit angenehmem Charakter und Temperament.

Wellenstein (SchwK) – DF, helles Langhaar v. Weißgerber/Dachsberg

Erster Jahrgang 2018 – 3 Fohlen Pfullendorf, 1 Waldkirch

Vorgestellte Fohlen: 4 – Ø 8,31 (T 8,63/Kö 8,00/Beweg. 8,25/GE 8,38) – 2 Gold, 2 Silber - 2 Stut-, 2 Hengstfohlen, 1 Fuchs, 4 Dunkelfüchse, 4 Blesse, 1 Beinabzeichen

Typvolle Fohlen mit gutem Rasse- und sicherem Geschlechtsadel mit mittleren bis sehr kräftigen Kaliber, in der Halsformation uneinheitlich, gut geformter Schulterpartie, der Rücken ist teils vorgetieft, die Kruppe teils überbaut, das Fundament ist trocken und eher kräftig, in der Stellung teilweise abweichend von der Norm, der Schritt ist geregelt und fleißig, vereinzelt knapp im Raumgriff, der Trab überwiegend leichtfüßig mit guter Haltung und Bewegungsmechanik.

Don Olewo (SchwK) – DF, helles Langhaar v. Donnergröll/Freischütz

Erster Jahrgang 2018 – 2 Fohlen Jettingen

Vorgestellte Fohlen: 2 – Ø 8,50 (T 8,50/Kö 8,25/Beweg. 8,75/GE 8,50) – 1 Gold, 1 Silber - 2 Hengstfohlen, 1 Fuchs, 1 Fuchs, 1 Dunkelfuchs, 1 Blesse, 1 Keilstern

PFERDEZUCHTVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG E.V.
PRESSEMITTEILUNG



Typvolle kräftige Fohlen mit Rasseausdruck und schräger Schulter, guter Sattellage, in der Hinterhand momentan noch überbaut, der Schritt ist fleißig bis energisch, der Trab räumend und mit guter Schub- und Tragkraft.

Pferdezuchtverband Baden-Württemberg
Manfred Weber, Zuchtleiter